Presseinformation

7. Januar 2021

5. Internationales Kulturvermittlungs-Symposium der NÖKU-Gruppe

Livestream von 28. bis 30. Jänner

Ein Jahr nach dem Beginn der Corona-Krise ist in der Vermittlung von Kultur kein Stein auf dem anderen geblieben. „Herausforderung angenommen! Kulturvermittlung neu denken“ ist das Motto des 5. Internationalen Kulturvermittlungs-Symposiums der NÖKU-Gruppe in Kooperation mit der Kultur.Region.Niederösterreich, das erstmals via Livestream stattfindet. Das Vortrags- und Workshop-Angebot zeigt mittels Einblicken in die performative Kunst bis hin zur Vermittlungsarbeit im Museum das breite Spektrum der Kulturvermittlung auf. Im Fokus der dreitägigen Veranstaltung mit renommierten Vortragenden aus Österreich, Belgien, Deutschland und Kanada stehen neben aktuellen Themen die Vermittlung für Kinder.

„Kinder sind das Publikum von morgen und ein kritisches Publikum, von dem wir sehr viel lernen können“, erklärt Matthias Pacher, Geschäftsführer der NÖ Museum Betriebs GmbH und Mitorganisator des Symposiums. „Vollkommen zurecht widmen wir diesem Thema daher einen ganzen Tag mit Workshops und Vorträgen. Unser Kunststeifzug am dritten Tag des Symposiums führt uns diesmal als virtueller Rundgang zu Daniel Spoerri nach Hadersdorf am Kamp und nach Würmla. Es gibt also jede Menge gute Gründe, das Drei-Tages-Abo des Symposiums um nur 50 Euro zu buchen“, lädt Pacher zur Teilnahme und zum Mitdiskutieren auf den Social Media Kanälen Facebook und Instagram ein.

Über „Unsinn und Abstand in Corona-Zeiten“, über das Lernen aus Fehlern und partizipative Intervention wird am ersten Tag vorgetragen und diskutiert. Ein Kaleidoskop berichtet über „Best, Worst & Weird Practices aus der Kulturvermittlung“. Zu diesem Programmbeitrag können noch bis 10. Jänner an symposium@kulturvermittlung.net Kurzvideos als Beiträge geschickt werden. Der Schwerpunkt des zweiten Tages liegt auf Workshops, die die Vielfalt der Kulturvermittlung zeigen. Zehn Workshops über Geschichts-, Bewegungs- oder Musikvermittlung für Kinder sowie digitale Vermittlung stehen an diesem Tag zur Auswahl.

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation wird das Tagungsprogramm als Livestream übertragen. Der Kunststreifzug am 30. Jänner findet als virtueller

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Ing. Mag. Johannes Seiter
Tel.: 02742/9005-12174
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Rundgang statt. Das gesamte Programm sowie Informationen zur Anmeldung gibt es auf der Website des Symposiums unter http://www.kulturvermittlung.net/de/kulturvermittlung/symposium/2021

Nähere Informationen: Niederösterreichische Museum Betriebs GmbH, Mag. Florian Müller, Telefon 02742/90 80 90-911, E-Mail florian.mueller@museumnoe.at, www.museumnoe.at